

Ressort: Finanzen

Lufthansa-Chef will Drehkreuz-Geschäft weiter ausbauen

Frankfurt/Main, 26.04.2018, 11:59 Uhr

GDN - Die Lufthansa wird sich nach dem Willen ihres Vorstandschefs Carsten Spohr in den nächsten Jahren vor allem auf die Weiterentwicklung der Billiglinie Eurowings und den Ausbau des Netzwerkgeschäftes konzentrieren. Es gebe zwei große Themen für die nächsten Jahre, sagte Spohr dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Unserer Punkt-zu-Punkt-Airline Eurowings stehen noch große Effizienzsprünge bevor. Wir mussten hier zunächst schnelles Wachstum vor Profitabilität stellen, aber das wird nicht so bleiben. Aus der Kurz- und Langstrecke werden wir in den kommenden Jahren ein hochprofitables Geschäft machen." Spohr machte mit Blick auf seine kürzlich bis 2023 verlängerte Amtszeit deutlich: "Das Beste kommt noch." Seit dem vergangenen Jahr werde immer sichtbarer, dass der Kurs der Modernisierung der Lufthansa nachhaltigen Erfolg bedeute. Als das mit Abstand wichtigste Kerngeschäft bezeichnete Spohr die Netzwerklinien Lufthansa, Swiss und Austrian Airlines. "Über unsere vier Drehkreuze München, Zürich, Frankfurt und Wien können wir höchste Qualitätsstandards und Premium Services anbieten. Lange Zeit wurden wir in unserer Branche belächelt, weil wir vier Drehkreuze betreiben, die auch noch so eng zusammenliegen. Aber genau das erweist sich jetzt als unser Vorteil", erklärte Spohr gegenüber Focus. Zur Begründung sagte er, an vielen wichtigen Flughäfen würden die Kapazitäten knapp und die dortigen Heimatfluggesellschaften inklusive deren Kunden hätten darunter zu leiden. "Wir haben Alternativen. Und wir werden immer besser darin, Verkehrsströme optimal über diese vier Flughäfen zu steuern. Das gilt sowohl für das Reiseerlebnis unserer Gäste als auch in betriebswirtschaftlicher Hinsicht", sagte Spohr.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105266/lufthansa-chef-will-drehkreuz-geschaeft-weiter-ausbauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619